

Prozess um tragische Körperverletzung: Schüsse mit Luftdruckwaffe in Bremen!

Am 17. Juni 2025 beginnt am Bremer Amtsgericht der Prozess gegen einen 23-jährigen wegen gefährlicher Körperverletzung.



Ve gesack, Deutschland - Am Bremer Amtsgericht ist heute ein Prozess gegen einen 23-jährigen begonnen worden, dem gefährliche Körperverletzung vorgeworfen wird. Der Vorfall, der vor zwei Jahren in einer Gaststätte stattfand, hat für Aufsehen gesorgt: Der Angeklagte soll mit einer selbstgebauten Soft-Air-Pistole auf einen anderen Mann geschossen haben. Laut **buten un binnen** wurde das Opfer dabei lebensgefährlich getroffen.

Der Geschädigte erlitt schwere Verletzungen, da die Metallgeschosse im Lungengewebe sowie in der Brustwand stecken blieben. Nach dem Angriff war eine Notoperation notwendig, um das Leben des Mannes zu retten. Solche gewalttätigen Auseinandersetzungen sind in Deutschland in den

letzten Jahren nicht selten geworden und sind häufig Teil polizeilicher Statistiken zu Gewaltverbrechen.

Von gefährlicher bis schwerer Körperverletzung

Doch was genau bedeutet „gefährliche Körperverletzung“? Laut **juraforum** ist es eine spezielle Form der Körperverletzung, die zwischen leichter und schwerer Körperverletzung eingeordnet wird. Die rechtlichen Grundlagen sind im § 224 StGB geregelt.

Gefährliche Körperverletzung kommt in verschiedenen Fällen vor: Dazu zählen unter anderem der Einsatz von Waffen oder gefährlichen Werkzeugen, sowie das Vorgehen in einer gemeinschaftlichen Tat. Das Strafmaß reicht von sechs Monaten bis zu zehn Jahren Freiheitsstrafe, abhängig von der Schwere der Tat und den Umständen.

Statistiken im Kontext

Laut Daten des Bundeskriminalamts wurden zwischen 2014 und 2024 zahlreiche Fälle gefährlicher und schwerer Körperverletzung registriert. Die **Statista** veröffentlichten Zahlen zeigen, dass diese Delikte in der Öffentlichkeit ein ernstzunehmendes Problem darstellen. Die kontinuierliche Beobachtung und Berichterstattung über solche Vorfälle ist daher wichtig, um ein Bewusstsein für die Gefahren zu schaffen.

Der Prozess wird aufmerksam verfolgt. Experten und die Öffentlichkeit sind auf die kommenden Verhandlungen gespannt und werden ein Auge auf das Urteil haben, das über den Schicksal des Angeklagten und die Gerechtigkeit für das Opfer entscheiden wird.

Ort	Veegesack, Deutschland
Quellen	• www.butenunbinnen.de • www.juraforum.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net